

CENTRALE VEILIGHEIDSDIENST

's-GRAVENHAGE, 11 December 1948.

Javastraat 68
TELEFON
Nr. 412778

No. 51178.

Bijlagen:

GEHEIM

PERSOONLIJK

Dict.: Typ.:

Uw schrijven No.

dd.

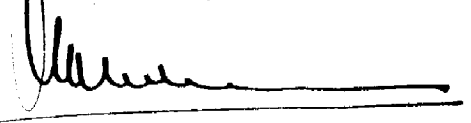
Onderwerp: Pressedienst.

Ik heb de eer Uwe Excellentie hierbij ter kennisneming aan te bieden een copie van "Die Kämpfe in Indonesien", ondertekend met de initialen G.G., vermoedelijk van Gerard Geelhoed, C.P.N.-secretaris voor het district Den Haag en Lid van de Gemeenteraad, alhier.

De "Pressedienst", welke voor de verspreiding heeft gezorgd, is de persdienst van de "Sozialistische Einheitspartei Deutschlands".

HET HOOFD VAN DE DIENST.

Namens deze,



J.G. Crabbendam.

Z.E. de Minister-President
te

's-GRAVENHAGE.

Zur Information
=====

Die Kämpfe in Indonesien

Den Haag, Anfang November (PD)

Die in die Presse lancierten Nachrichten über einen ~~Kommunisten-~~ Aufstand in der Indonesischen Republik sollten dazu dienen, die holländischen Truppen-Verschiffungen nach Indonesien und die holländischen Unterdrückungsmaßnahmen zu begründen. De Groot, der Generalsekretär der KP Hollands, erklärte dazu auf Grund neuester Informationen, daß es keinen "Kommunisten-Aufstand" gegeben hat, daß es sich vielmehr um einen Gewaltakt der indonesischen Regierung Hatta handelt, die die kommunistische Partei Indonesiens in die Illegalität drängte. Die falschen Nachrichten aus Indonesien erklären sich daraus, daß alle Informationen von der Hatta-Regierung und von der holländischen Regierung in Batavia zensuriert werden.

Die Vorgeschichte ist folgende: Im August hatten die drei indonesischen Arbeiterparteien beschlossen, ihren Vereinigungskongress am 1. Oktober abzuhalten. An diesem Tag wurden in Madiun auf Java zahlreiche Mitglieder der Kommunistischen Partei verhaftet, darunter auch der Parteisekretär Daroesman. Der kommunistische Führer Alimin ist hingerichtet worden. Zum Verständnis der Zusammenhänge muß noch folgendes gesagt werden: Anfang Juli fand zwischen dem Präsidenten der indonesischen Republik Soekarno, Premierminister Hatta und dem Amerikaner Ogburne eine Generalbesprechung statt, in der Ogburne Waffen und Munition zu liefern versprach, um gegen die Kommunisten vorgehen zu können. Die bevorstehende Vereinigung der drei Arbeiterparteien veranlaßte nun die Regierung zu ihrer anti-kommunistischen Aktion. Die Kommunistische Partei wurde verboten, das indonesische Parlament zum Spielball der Hatta-Clique gemacht.

Seit der Gründung der Indonesischen Republik im Jahre 1945 hat diese gegen imperialistische Bedrohungen zu kämpfen: erst gegen die englischen Truppen, dann gegen die holländische "Polizeiaktion" und jetzt gegen die von den Amerikanern unterstützte Hatta-Regierung.

Die Amerikaner benötigen für ihr japanisches Arsenal die Rohstoffe Indonesiens, wie Gummi, Zinn, Nickel, Petroleum. Die indonesischen Inseln mit ihren 70 Millionen Einwohnern wären auch ein guter Absatzmarkt für japanische Waren. Durch die Amerikaner angespornt, begannen die Holländer im Juli 1947 ihre "Polizeiaktion". Die imperialistische Mehrheit im Sicherheitsrat der UNO sorgte dafür, daß die nach Indonesien entsandte Drei-Mächte-Kommission passiv blieb, bis die holländischen Truppen günstige Positionen eingenommen hatten. Die holländischen Truppen behielten dann das Territorium, das sie sich mit Gewalt angeeignet hatten. Im Januar 1948 schloß eine indonesische Marionetten-Regierung einen Vertrag mit den Holländern, die diesen großen Teile der Republik überließ und die holländische Oberhoheit über die indonesischen Inseln anerkannte.

Als Repräsentant der indonesischen Bourgeoisie macht Ministerpräsident Hatta die Republik den amerikanischen Interessen hörig. Er hat z.B. mit einer amerikanischen Firma einen Vertrag abgeschlossen, wonach diese Firma den gesamten Handel der Republik für die Dauer von 15 Jahren monopolisieren soll. Hatta schickte seinen Finanzminister nach Washington, um über amerikanische Kredite zu verhandeln. Als Sicherheit bot er den Amerikanern kriegswichtige Rohstoffe an.

Pressedienst
(PD)

13. November 1948
Stimmen des Auslandes - 7 -

Auch in den holländisch besetzten Gebieten setzten sich die Amerikaner fest. Die USA kauften die gesamte Produktion der sich im holländischen Besitz befindlichen Zinngruben auf. Auf Celebes wurde eine amerikanisch-holländische Gesellschaft zur Ausbeutung der Bodenschätze gegründet.

Trotz der Terrormaßnahmen setzt das indonesische Volk seinen Befreiungskampf fort. In Madiun ist es zu Streiks, Massendemonstrationen und Zusammenstößen mit Regierungstruppen gekommen. Die Kommunisten fordern die Bildung einer Regierung der Demokratischen Union unter Führung der Arbeiter und Bauern. Die volksdemokratische Bewegung steht unter Führung der Kommunisten, ihr gehören die Sozialistische Partei, die Arbeiterpartei und die sozialistische Jugendorganisation "Pesindo" an.

(G.G.)